



'Blick ins Buch' - oder doch mehr?

Ca_Su_ hat Folgendes geschrieben:

Aber braucht man dafür nicht eine eigene ISBN?

Amazon oder Google 'merken' doch nicht, ob das dort hochgeladene PDF den gleichen Umfang hat wie das gedruckte Buch; und interessieren sich auch nicht dafür.

Ich gehe davon aus, dass man diesen Portalen nicht (gleichzeitig) den eBook-Vertrieb überlassen will.

Zitat: Gefahr, dass damit Missbrauch getrieben wird, so gering...

'Missbrauch' ist auch nicht der Punkt, sondern ganz normaler *Gebrauch*:

Wenn der Interessent an einer Fachfrage diese schon durch 'Blick ins Buch' beantwortet bekommt, gibt es keinen Anreiz mehr, den Rest auch noch zu erwerben. Ganz einfach.

Bei Belletristik ist das anders, aber hier geht es um Sachbücher.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).